Amt der Wiener Landesregierung

Magistratsabteilung 22

Dresdnerstraße 45

1200 Wien

E-mail: [post@ma22.wien.gv.at](mailto:post@ma22.wien.gv.at)

Fax: +43 1 4000 9973415

Elektronische Zustellung: 9110020115804 [Versendemaske](https://www.briefbutler.at/index.php?page=app_public_ctrl&action=view&id=2&rtype=2&rid=9110020115804)

Betrifft:

**Stellungnahme zur Umweltverträglichkeitserklärung zum Vorhaben „Neue Kernkraftanlage am Standort Dukovany, Tschechien“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich ersuche sie um Übermittelung meiner Stellungnahme zur geplanten Errichtung zweier Reaktoren am Standort des KKW Dukovany.

**Ich möchte grundsätzlich festhalten, dass ich die Verwendung der Kernenergie zum Zweck der Energiebereitstellung auf Grund ihrer nicht vermeidbaren Risiken ablehne.** Die geplanten Reaktoren werden, wie der vorliegenden Dokumentation entnommen werden kann, in einer Entfernung von weniger als 100 km von meiner Wohnortgemeinde errichtet. Dies ist eine Entfernung in der es bei großen Unfällen zu einer direkten Beeinträchtigung kommen kann und Notfall- Maßnahmen notwendig werden können. Ich fühle mich daher vom geplanten Projekt potenziell direkt betroffen.

**Ich fordere sie auf, mir im Rahmen einer öffentlichen Anhörung in Österreich, die Möglichkeit der direkten und niederschwellig zugänglichen Beteiligung am Verfahren, zu diesem für mich wichtigen Projekt, einzuräumen.**

* Aus den vorliegenden Unterlagen sehe ich, vor allem in Hinblick auf die noch ungewissen regionalen Einflüsse des Klimawandels, die Versorgung des Projektes mit ausreichenden Mengen an Kühlwasser in ausreichender Qualität als gefährdet. Dieser Umstand hat massive Auswirkungen auf den sicheren Betrieb der Anlage. Ein Betrieb der neuen Blöcke parallel zu den bestehenden Reaktoren ist dabei äußerst problematisch zu sehen und müsste aus meiner Sicht jedenfalls ausgeschlossen werden
* Entsprechende Untersuchungen in der Vergangenheit sowie die Ergebnisse der Stresstests zeigen, dass die Sicherheit der bestehenden Anlage, bei am Standort möglichen Erdbeben in wesentlichen Punkten, verbesserungswürdig ist. Der Standort muss jedenfalls mit Methoden, die dem gegenwärtigen Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen, neu beurteilt und bewertet werden.
* Die Errichtung neuer Reaktoren, ohne eine tatsächlich vorhandene Lösung zur Entsorgung des abgebrannten Brennstoffs und der anfallenden radioaktiven Abfälle ist zukünftigen Generationen gegenüber verantwortungslos.

Ich ersuche sie, aus den oben genannten Gründen, die Umweltverträglichkeitserklärung negativ zu beurteilen und keine Bewilligung für das Vorhaben zu erteilen.

Die Errichtung nachhaltiger Alternativen, mit geringeren Auswirkungen auf die Schutzgüter der UVP-Richtlinie, ist auch in der Tschechischen Republik kostengünstiger und technisch einfacher, als das im gegenwärtige Projekt der Fall ist, möglich.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift

Name:

Adresse: